

- (zu) dem amte, wan er was
den andern als ein spiegelglas
(an z)uht und an reinicheit,
(an) gedult und an weisheit.
- 95 (niht) man ze straffen an im vant.
er was Agapitus genant.
- (d) Zu dem sprach der abte sus:
„pruder, hie ist Smaragdus,
Ein iunger pruder, des pit ich,
100 das du des underwindest dich,
Er sei dein sun in deiner zuht.
mere an im der tugende fruht
Und lere in der regeln sit.“
do viel Smaragdus damit
- 105 Vor dem abte auf deu chnie.
der sprach ob im den segne hie
Und munchet in . ditz geschach,
„amen“ die samenunge sprach.
Der maister do den iunger nam
- 110 an sich, wan er gehorsam
Je vil gern wolte wesen.
er begunde im vor lesen,
In sein zelle furte er in.
got gab im so reichen sin
- 115 Und alsolhe weisheit,
daz er die gewonheit
Das ordens drate larte,
swa er den sin dran charte.
Nu was der alte Sathanas
- 120 unsaelich, als er ie was
Und immer auch wesen sol,
wan er ist aller schanden vol.
Sein untugent er ubte
alda und betrubte
- 125 Der pruder herze genuch
von der schone, die da truch
Smaragdus, der gotes helt.
sein anlutze auzerwelt